

Birkenfeld Aktuell

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld



Ausgabe **30** / 24

Fr. 26.07.2024

1,10 €

Ferienwaldheim DiBo

Montag, 29. Juli bis Freitag, 9. August

Thema: „Europa - In Vielfalt geeint“

50 Jahre DiBo

Eröffnungsgottesdienst am 28. Juli um 10.30 Uhr im DiBo

Familiengottesdienst am 4. August um 10 Uhr in der Ev. Kirche Birkenfeld



Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhäusen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxischluss!

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: **116 117**

■ Siloah St. Trudert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim

(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 22.00 Uhr

Mi., Fr., 16.00 – 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 22.00 Uhr

■ Helios Klinikum Pforzheim (NOK)

Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim

(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr

Telef. Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969

■ Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Marxeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg

(Erw.) Mo. – Fr. geschlossen

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10.00 – 16.00 Uhr

■ Enzkreis-Kliniken Mühlacker

Hermann-Hesse-Straße 34 · 75417 Mühlacker

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10.00 – 16.00 Uhr

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter

0711 96589700 oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar:

116 117

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)

Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36

Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76

Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Baden-Württemberg ist zu erreichen unter:

01 80 1 116 116

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

0 72 31 1 33 29 66

Soziale Dienste

■ ALLERWELTS-Kleiderlädle Birkenfeld

Hauptstr. 21 (über der Post)

Öffnungszeiten: Montag und Dienstag: 14 – 17 Uhr;

Mittwoch: 9 – 12 Uhr;

Samstag, 9:00 – 12:00 Uhr (nur am 1. Samstag des Monats)

■ Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 0 72 31 / 4 55 74 - 0, Fax 0 72 31 / 4 55 74 - 74, pflegeheim.birkenfeld@udfm.de

■ Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 0 72 31 / 41 99 400

■ Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 0 72 31 / 133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern:

Telefonische Sprechzeiten: Mo. – Do. 6.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr; Fr. 6.00 – 13.00 Uhr. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

■ Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de, Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung

Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr

Tel. 07231-1339 125

Telefonseelsorge:

08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz

0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO)

0 72 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz

0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO)

0 72 31 / 1 44 24-17

■ Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung Tel. **0 72 36 / 279 9897** Verwaltung Tel. **0 72 36 / 279 99 10**, E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de, <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de> Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

■ Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst

für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 8 00 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

■ Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsfor-

schungszentrums: Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

■ Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und

Angehörige: Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

■ Demenzzentrum westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 0 72 31 / 308 5033, E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

■ Pflegestützpunkt westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Sprechzeiten Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr, Do. 15 – 18 Uhr, Tel. 0 72 31 / 308 5030, Mail: psp@enzkreis.de



■ Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82 / 94 80 12,

E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de,

www.diakonie-nordschwarzwald.de

■ Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,

Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 u. Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

■ Begegnungszentrum Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Unterwässerweg 6

Wir sind für Sie da! Mo + Mi + Fr: 14.00 bis 15.30 Uhr

DiakonieCafé im Begegnungszentrum Neuenbürg: Mi 14 – 15.30 Uhr

Lebensmittel und Secondhand im Begegnungszentrum Neuenbürg: Mo + Mi + Fr 14.00 – 15.30 Uhr.

■ Wohnberatungsstelle für ältere u. behinderte Menschen

Sie wollen so lange es geht zuhause bleiben, auch mit eingeschränkter Beweglichkeit oder mit Nutzung von Rollator od. Rollstuhl – wir suchen nach Lösungen für ihr Zuhause u. beraten Sie über Hilfsmittel u. Maßnahmen. Für eine persönliche Beratung vor Ort od. auch eine telefonische Beratung können Sie gerne Kontakt aufnehmen bei: DRK Wohnberatung Enzkreis, Tel.: 07231/373-236 oder Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de.

■ Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 0 70 41 / 8 18 47 11,

E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

■ bwlV – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 1 39 40 80.

■ Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 9 22 77-0, www.planb-pf.de. Offene Sprechstunde ohne Terminvereinbarung: Mo. 10.00 – 11.30 Uhr; Do. 16.00 – 17.30 Uhr. Kostenlose Onlineberatung: www.planb-pf.de/online-beratung oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@planb-pf.de. In beiden Fällen erhalten Sie innerhalb 48 Stunden eine Antwort von einer Fachkraft.

■ „Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 01 71 / 8 02 51 10, Tägliche Bereitschaft.

■ Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Melanchthonstr. 1, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Terminvergabe unter Tel. 0 72 31 / 4 28 65-0, Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 0 72 31/4 57 63 33

■ Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 0 72 31 / 45 76 30, E-Mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

■ pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 6 07 58 60. Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 0 72 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

■ **Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:** Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/20448-0 (Zentrale), Fax 07231/20448-99 Herrn Ullmann Tel. 07231/20448-10, Frau Keller Tel. 07231/20448-22, keller@wichernhaus-pforzheim.de, info@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de.

■ Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 3 08 70

■ Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

(IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/ 39-1086, E-Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

■ Caritasverband e. V. Pforzheim

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung. Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231-128 844, E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Für persönliche Vorsprachen bitten wir Sie, telefonisch Termine mit den zuständigen Ämtern zu vereinbaren.

Rathaus Gräfenhausen, in der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur nach **vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:**

10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	112
Notarzwagen / Rettungswagen: Notruf	112
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	112
Krankentransporte:	19 222
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / 60 95-222
Polizei: Notruf	110
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / 47 18 58
wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / 7 91 20
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	08 00/7 97 39 38 37
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / 1 80-0
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / 3 62 94 77
EnBW Servicetelefon	0 72 1 / 7 25 860 01
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / 48 86 - 43
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / 48 20 00

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verantwortlich für den amtlichen Teil und den nichtamtlichen Teil der Gemeinde Birkenfeld:

Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt,

T 07231 4886-12, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld,

www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für die Rubrik „Verschiedenes“ und den Anzeigenteil: evimedia - Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld Aktuell, Inh. Elvira Oelschläger, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de



Veranstaltungen August 2024



Donnerstag, 08.08.2024

Meet and Read - Sommerlounge in der Bibliothek

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Veranstalter: Gemeindebibliothek Birkenfeld

Ort: Gemeindebibliothek Birkenfeld

Freitag, 30.08.2024

Keltermarkt in Gräfenhausen

Uhrzeit: 15:00 – 19:00 Uhr

Veranstalter: Kelterfreunde Gräfenhausen-Obernhausen e. V.;

Landratsamt Enzkreis; Gemeinde Birkenfeld

Ort: Alte Kelter in Gräfenhausen

Samstag, 31.08.2024

Sommerfest Turnverein Birkenfeld

Uhrzeit: 14:30 – 23:00 Uhr

Veranstalter: Turnverein Birkenfeld e.V.

Ort: Vereinsgelände Dietlingerstr. 55

Quelle:

www.birkenfeld-enzkreis.de/gemeindeleben/veranstaltungen

Alle Termine ohne Gewähr.

Wir haben Urlaub! Der Verlag bleibt geschlossen!



Wegen unseres **Sommerurlaubs** erscheint in **KW 32 + 33 + 34** kein Birkenfeld Aktuell!

Von Montag, 05.08. bis Freitag, 23.08. bleibt der Verlag geschlossen.



Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beileger von:

- Optik Eberle
- Sonnenapotheke

Öffnungszeiten

evimedia – Verlag für Birkenfeld Aktuell

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8.30 – 12.30 Uhr

Dienstag 8.30 – 17.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717,

Weitere Informationen unter www.evimedia.de

Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 27.07.2024:

■ Vita-Apotheke, Straubenhardt-Conweiler,
Albert-Einstein-Str. 39, Tel. 0 70 82 / 94 92 81

Sonntag, 28.07.2024:

■ Apotheke am Ludwigsplatz, Pforzheim-Dillweißenstein,
Kriegstr. 2, Tel. 0 72 31 / 97 70 50

Altersjubilare

In Birkenfeld

26.07.	Eleonore Schaible , Bahnhofstr. 57	90 Jahre
27.07.	Christa Smetana , Bahnhofstr. 22	75 Jahre
29.07.	Brigitte Krieg , Heergasse 12	70 Jahre
30.07.	Dietrich Limberger , Weichselweg 2	75 Jahre
01.08.	Gisela Braun , Kirchweg 63	80 Jahre
01.08.	Roland Schroth , Kantstr. 2	70 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld

Dienstag, 06.08.2024

Gräfenhausen

Mittwoch, 07.08.2024

**Leerung der grünen/blauen/
gelben Tonne bzw. Korb**

Birkenfeld / Gräfenhausen

Donnerstag, 01.08.2024 ■ Grüne Papiertonne

Freitag, 02.08.2024 ■ Gelbe LVP-Tonne

Freitag, 09.08.2024 ■ Blaue Glastonne od. Korb

Service-Telefon PreZero: Tel. 0 800 / 1 88 99 66

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 27.07.2024 13.00 – 16.00 Uhr

Dienstag, 30.07.2024 14.00 – 17.30 Uhr

Mittwoch, 31.07.2024 9.00 – 12.30 Uhr



Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

**Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale
der Gemeindeverwaltung Birkenfeld**

Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

Brotbackstein

Ofenplatte aus Glas für Holzöfen

125 cm x 100 cm, Stärke 5 mm, vorne gerundet

2 Sitzter Sofa mit Schlaffunktion, Marke „who's perfect“, dunkelblau



Amtliche Bekanntmachungen

Ausfahrt zum Windpark Sulzbach-Laufen

Am Samstag, 14. September laden wir Birkenfelder Bürgerinnen und Bürger zur Ausfahrt nach Sulzbach-Laufen ein. Dort entsteht ein für Birkenfeld repräsentativer Windpark.

Anmeldungen sind ab Montag, 29.07.2024, 8 Uhr möglich. Vorab eingehende Anmeldungen können aus Gründen der Fairness nicht berücksichtigt werden.

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung ausschließlich **per Mail an gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de** oder kontaktieren Sie uns **telefonisch** unter **07231 / 4886-17 oder 4886-12**. Bitte geben Sie bei der Anmeldung den / die Namen, Vornamen, entsprechende Adressen und E-Mail / Telefonnummern an. Nach gefüllter Anmeldeliste nehmen wir Sie auf die Warteliste auf.

Wir fahren mit zwei Reisebussen. Insgesamt stehen 100 Plätze zur Verfügung.

Programmablauf (Änderungen vorbehalten):

- 7 Uhr: Abfahrt in Birkenfeld an der Schwarzwaldhalle
- 10 Uhr: Ankunft in Sulzbach-Laufen, Begrüßung durch BM Bock
- Besichtigung des Windparks bis ca. 12.30 Uhr
- 13 Uhr: Rückfahrt nach Birkenfeld
- Ca. 15.30 Uhr: geplante Ankunft in Birkenfeld

Auf die gute Vernetzung kommt es an: Erstes Treffen der Assistentinnen der Bürgermeister im Enzkreis

Die Assistentinnen von Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern im Enzkreis sitzen gewiss nicht in Hinterzimmern. Im Gegenteil: ihr Platz ist immer ganz vorne - im „Vorzimmer“ der Rathaus-Chefs – auch wenn dieser Ausdruck inzwischen durch die moderneren Begriffe „Sekretariat“ oder „Büro des Bürgermeisters“ abgelöst wurde. Egal, welche Bezeichnung verwendet wird: Ihre Arbeit ist von Vielseitigkeit und von viel Vertrauen geprägt.

Meistens stehen sie mit den Bürgerinnen und Bürgern über die heutigen Kommunikationstechniken in Kontakt, aber es gibt natürlich auch viele persönliche Begegnungen. Als wahre Multitalente sind sie zudem das Bindeglied zu anderen Ämtern und allen Personen, die mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern zu tun haben und managen die zahlreichen Termine Ihrer Chefinnen zw. Chefs.

Doch wie packen die Kolleginnen in anderen Kommunen ihre Herausforderungen an – wie läuft es dort? Dieser Frage wollten die Assistentinnen der Gemeinden Straubenhardt und Neulingen auf den Grund gehen und haben deshalb das erste Netzwerktreffen für Assistentinnen und Assistenten der Gemeinde- und Stadtoberhäupter des Enzkreises ins Leben gerufen.

Initiiert von Sandra Wetzel aus Straubenhardt, hat das Einladungsschreiben der beiden an die Assistentinnen der 28 Enzkreisgemeinden und des Landratsamts voll ins Schwarze getroffen: Und so haben sich am vergangenen Mittwoch 25 Kolleginnen aus 19 Enzkreisgemeinden und dem Landratsamt zum ersten Austausch in den Räumlichkeiten des neuen Feuerwehrhauses in Feldrennach getroffen.



Assistentinnen aus 28 Enzkreisgemeinden kommen zusammen, um Ideen auszutauschen und ein Netzwerk aufzubauen – ein vielversprechender Start in eine rege Zusammenarbeit.

„Der alte Zopf des Klischees „Hauptbeschäftigung: Kaffee kochen“ ist längst abgeschnitten“.

Bürgermeister Helge Viehweg, dem seine Assistentin mit einem Augenzwinkern nur eine kurze Begrüßungsrede zugestand, stellte fest, dass dies sogar die eigentlichen Chefinnen sind. „Ohne die engagierte Arbeit dieser Damen würde nichts laufen“, betonte er anerkennend.

Lediglich die gänzlich in dieser Runde fehlende Männerquote mochte er lächelnd.



Bürgermeister Helge Viehweg begrüßt die Teilnehmenden beim ersten Treffen in Straubenhardt. Die Gruppe nutzte die Zeit u.a. auch für ein innovatives 'Speeddating': Ein dynamischer Austausch zum Kennenlernen.

Nach dieser humorvollen und zugleich wertschätzenden Eröffnung folgte ein reger Austausch unter den Assistentinnen. Erste Kontakte wurden geknüpft, Erfahrungen ausgetauscht und neue Ideen entwickelt. In einer lockeren Atmosphäre konnte man spüren, wie wichtig der Zusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung in dieser besonderen Berufsgruppe sind.

Ein herzlicher Dank gilt deshalb allen Teilnehmerinnen für ihre Offenheit, die Anregungen und die konstruktiven Gespräche.

„Wir wollten eine Plattform schaffen, auf der wir uns unterstützen, austauschen, voneinander lernen und gegenseitig inspirieren können. Der erste Schritt ist uns heute gelungen!“ waren sich die beiden Organisatorinnen einig.

Und so steht fest: Dies war nur der Anfang einer erfolgreichen Zusammenarbeit und Vernetzung im Enzkreis.

Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de



Unterweisung Bahnsicherung bei der AVG Karlsruhe

Am vergangenen Samstag waren 3 Angehörige der Einsatzabteilungen Birkenfeld und Gräfenhausen bei einer Unterweisung der AVG Albtl-Verkehrs-Gesellschaft mbH im Betriebshof West der VBK Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH. Unter fachkundiger Anleitung wurde verschiedene Maßnahmen im Falle eines Notfalles einer Stadtbahn geübt. Dies beinhaltete unter anderem das Anheben der Stadtbahn, das notfallmäßige Öffnen der Türen sowie das Stromlos schalten der Bahn durch Absenken des Stromabnehmers. Zum Abschluss durfte jeder die Bahn selbst Steuern und unter fachkundiger Anleitung und eine Gefahrenbremsung durchführen.

**WIR FÜR EUCH!
IHR MIT UNS?**



Unterweisung der AVG Albtl-Verkehrs-Gesellschaft mbH im Betriebshof West der VBK Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH

Durch das Gemeindegebiet Birkenfeld fährt die Stadtbahnlinie. Für etwaige technische Hilfeleistungseinsätze an der Stadtbahn ist es deshalb unerlässlich den Aufbau der Bahn und die Notfallmaßnahmen zu kennen.



Seminar Vegetationsbrandbekämpfung

In den letzten Jahren kam es durch die heißen Sommer mehrmals zu langen Trockenperioden. In der Folge erreichte die Wald- und Flächenbrandgefahr immer wieder die höchste Warnstufe. Auch die Feuerwehr Birkenfeld musste in den zurückliegenden Jahren vermehrt zu kleineren Wald- oder Flächenbränden ausrücken.

Um für solche Ereignisse auch künftig gut ausgebildet zu sein veranstaltete der Kreisfeuerwehrverband Enzkreis am vergangenen Samstag in Kieselbronn ein Seminar zum Thema Vegetationsbrandbekämpfung. Durchgeführt wurde das Seminar durch Ausbilder von @fire Internationaler Katastrophenschutz e.V.. 12 Angehörige der Einsatzabteilung Feuerwehr Birkenfeld hatten die Möglichkeit an diesem Seminar teilzunehmen und ihr Wissen über die Vegetationsbrandbekämpfung zu vertiefen.

Als Erstes gingen die Ausbilder im Theorieteil auf das Brandverhalten und die Gefahren von Wald- und Flächenbränden sowie auf die Möglichkeiten der Brandbekämpfung und die benötigte Ausrüstung ein. Nach der Mittagspause wurde das Erlernte in der Praxis angewendet.



Vegetationsbrandbekämpfung in Kieselbronn mit Ausbilder von @fire Internationaler Katastrophenschutz e.V.

An mehreren Stationen erprobten die Teilnehmer Ausrüstung und Fahrzeuge richtig einzusetzen. Hierbei wurden an einer Station die Methoden des „Pump & Roll“- Betriebs sowie „Stop and Go“ geübt. Dabei ist eine gute Kommunikation zwischen den Trupps, dem Fahrzeugführer und dem Pumpenbediener - sofern dieser benötigt wird - wichtig.

An einer weiteren Station ging es dann direkt ans Feuer. Auf einem abgeernteten Feld wurde ein Flächenbrand auf einem Stoppelfeld simuliert. Hier erfuhren die Teilnehmer, wie effektiv eine Brandbekämpfung auch mit einfachen Mitteln wie Feuerpatsche, Schaufel und Wasserrucksack sein kann.

An der dritten Station stand das Vorgehen mit verschiedenen Schlauchleitungen (C-Leitungen und D-Leitungen) im Mittelpunkt. Hierbei wurden mehrere Verteiler zwischen C-Leitungen verlegt und zur Brandbekämpfung D-Leitungen eingesetzt. Auch das Verlängern der D-Leitungen unter Druck wurde gezeigt und geübt. Diese Technik ermöglicht, dass es zu keiner Unterbrechung der Wasserversorgung in den zuvor gelegt Leitungen kommt.

Es zeigte sich auch, wie kräftezehrend ein solcher Einsatz ist. Vor allem die Führungskräfte nahmen für sich die Erkenntnis mit, dass bei einem solchen Einsatz rechtzeitig an Personalreserven zu denken ist.

Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de



Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr und Donnerstag 14.00 – 19.30 Uhr

Tel. 0 72 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Öffnungszeiten der Kinderbibliothek Gräfenhausen:

Montag 12.00 – 14.00 Uhr und Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr

Rathausplatz 1 · 75217 Birkenfeld - Gräfenhausen

Tel. 0 70 82 / 30 23 · graefenhausen@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Meet and Read – Sommerlounge in der Bibliothek

Wir freuen uns, Sie am **08.08.24 ab 18 Uhr** bei uns in der Gemeindebibliothek willkommen zu heißen, um gemeinsam ein paar gemütliche

Stunden zu verbringen. Ob Sie einen unserer Cocktails genießen, neue Bücher entdecken oder sich nett unterhalten, wir möchten, dass Sie eine entspannte Zeit bei uns verbringen.

Zur besseren Planung freuen wir uns über eine Anmeldung, über spontane Besuche freuen wir uns ebenso. Anmeldung über unsere Internetseite oder in der Bibliothek.

Öffnungszeiten in den Sommerferien

Die Gemeindebibliothek Birkenfeld hat während der ganzen Sommerferien zu den üblichen Zeiten geöffnet und freut sich auf Ihren Besuch.

Gerne können Sie sich für Ihren Urlaub mit schönen Büchern eindecken. Auch gibt es die Möglichkeit, rund um die Uhr und vom Urlaubsort aus über unsere Internetseite zahlreiche online-Medien auszuleihen.

Sommerferien in der Kinderbibliothek Gräfenhausen

Vom 19.08. – 08.09.24 bleibt die Kinderbibliothek geschlossen. Gerne können in dieser Zeit Bücher in der Gemeindebibliothek Birkenfeld zurückgegeben und ausgeliehen werden.

Landratsamt Enzkreis



Selbsthilfegruppe startet in Mühlacker:

Depression – eine Krankheit, viele Betroffene

Negative Gedanken, Traurigkeit, Lustlosigkeit, Antriebslosigkeit, Verzweiflung – all das können Anzeichen einer Depression sein. Was viele nicht wissen: Depression ist eine weit verbreitete Krankheit, unter der Betroffene über Jahre hinweg leiden. Die Krankheit kennt kein Alter, kein Geschlecht und keine Herkunft. Allein in Deutschland erkranken jährlich etwa 5,3 Millionen Menschen zwischen 18 und 79 Jahren daran. Offen darüber sprechen, das tun jedoch die wenigsten. Umso wichtiger ist es, dass Räume geschaffen werden, in denen Betroffene sich ohne Angst und Scham öffnen und über ihre Gedanken und Gefühle reden können. Einen solch sicheren Raum soll nun eine neue Selbsthilfegruppe bieten, die in Kürze in Mühlacker startet wird. Ihr Ziel ist es, den Teilnehmenden durch den Austausch untereinander praktische Hilfen für den Alltag und den Umgang mit der Krankheit zu geben. Eine therapeutische Behandlung kann sie natürlich nicht ersetzen. Wer sich dafür interessiert, kann sich per E-Mail an shd.gruppe@gmail.com anmelden. Für weitere Informationen steht außerdem die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe und Selbsthilfegruppen (KISS) unter Telefon 07231 308-9199 oder per E-Mail an kiss@enzkreis.de gerne zur Verfügung. KISS vermittelt und berät zu bestehenden Gruppen und unterstützt Interessierte bei der Neugründung einer Selbsthilfegruppe. (enz)

Jetzt ist es amtlich:

Regierungspräsidium bestätigt ordnungsgemäße Durchführung der Kreistagswahl im Enzkreis

Bei der Kreistagswahl im Enzkreis lief alles ordnungsgemäß. Zu diesem Ergebnis kommt das Regierungspräsidium Karlsruhe in seinem Wahlprüfungsbescheid vom 15. Juli 2024. Damit wird das am 25. Juni vom Kreiswahlausschuss unter Vorsitz von Landrat Bastian Rosenau festgestellte Wahlergebnis amtlich bestätigt.

Im Zuge der Wahlprüfung hatte die Karlsruher Behörde einen Einspruch gegen die Kreistagswahl als unzulässig zurückgewiesen. „Selbst wenn der Einspruchsführer dagegen klagen sollte, treten die gewählten Kreistagsmitglieder ihr Amt an“, erläutert die Leiterin des Kommunal- und Prüfungsamts im Landratsamt Enzkreis, Maral Saraie. Die konstituierende Sitzung des neuen Kreistages findet daher wie geplant am 22. Juli statt.



Die Unterlagen aus den Wahlkreisen wurden im Landratsamt vorgeprüft und in Kartons verpackt dem Regierungspräsidium Karlsruhe zur Wahlprüfung vorgelegt.

(Bild: Enzkreis, Fotograf: Nils Nolting)



Laut Saraie haben die Wahlen für einige Veränderungen im Gremium gesorgt: Der Kreistag hat künftig 60 Sitze, also zwei mehr als bisher. Über ein Drittel aller Mitglieder wurde zum ersten Mal in das Kreisparlament gewählt. Und mit zehn Frauen sind künftig zwei mehr als nach der Wahl im Jahr 2019 vertreten. Gestiegen sei auch die Wahlbeteiligung: Mit 62,9 Prozent lag sie bei der Kreistagswahl um mehr als zwei Prozentpunkte höher als beim letzten Urnengang im Jahr 2019. Die Zahl der im Kreistag vertretenen Parteien und Wählervereinigungen blieb gleich.

„Mit der Rechtsgültigkeit des Wahlergebnisses endet nun der mehr als ein ganzes Jahr dauernde Einsatz des Kommunal- und Prüfungsamts bei der Koordination und Steuerung der Europa- und Kommunalwahlen im Enzkreis“, so Landrat Bastian Rosenau. Doch nicht nur die Fachleute im Landratsamt hätten alle Hände voll zu tun gehabt, auch in den Kreisgemeinden habe unter Zeitdruck solide gearbeitet werden müssen. „Das ist erfreulicherweise gut gelungen, und so bleibt mir, allen haupt- und ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und –helfern ganz herzlich für ihre zuverlässige Arbeit zu danken.“ (enz)



Die Beisitzer im Kreiswahlausschuss hatten ein wachsames Auge auf den ordnungsgemäßen Ablauf der Wahl.

(Bild: Enzkreis, Fotografin: Maral Saraie)

Am Freitag, 26. Juli:

■ Keltermarkt Gräfenhausen lädt zum entspannten Wochenend-Einkauf ein – Konditorin und Dirigentin Sigrun Stütz verwöhnt kulinarisch und musikalisch

Der Keltermarkt Gräfenhausen öffnet am **Freitag, 26. Juli, von 15 bis 19 Uhr** wieder seine Pforten.

Die Besucherinnen und Besucher erwartet im historischen Gebäude der Kelter in der Mitte des Birkenfelder Ortsteils Gräfenhausen ein reichhaltiges Angebot an vielfältigen und besonderen Produkten regionaler Erzeuger. Neben



Sigrun Stütz von der „Tortenspitze“ Straubenhardt verwöhnt nicht kulinarisch als Konditorin, sondern auch musikalisch als Dirigentin eines Chores die Besucher der Juli-Ausgabe des Keltermarktes in Gräfenhausen.

(Bild: Enzkreis; Fotograf: Sebastian Seibel)

Grundnahrungsmitteln wie Obst, Gemüse, Eier, Mehl und Nudeln können auch selbstgefertigte Marmeladen, Honig von lokalen Imkern, Wildbret aus heimischen Wäldern und Wein aus Keltern in entspannter Atmosphäre eingekauft werden. Zudem ist Sigrun Stütz von der Tortenspitze Straubenhardt vor Ort und lädt nicht nur zu Kaffee und leckerem Kuchen ein, sondern sorgt als Dirigentin mit ihrem Chor „60+“ auch für musikalische Unterhaltung.

Für weitere Informationen steht Angela Gewiese vom Landratsamt Enzkreis per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9486 gerne zur Verfügung.

Am Donnerstag, 1. August:

■ Bus & Bahn-Team lädt zu Wanderung von Tiefenbronn ins Würmtal ein

Warum nicht mal das Auto stehen lassen und mit dem ÖPNV zu einem Ausflug starten? Dass das nicht nur für D-Ticket-Inhaber eine

tolle Möglichkeit ist, zeigt das Bus & Bahn-Team am **Donnerstag, 1. August**, mit einem Wanderangebot von Tiefenbronn ins Würmtal. Wanderführer Hans-Peter Hauser startet an diesem Tag **um 9 Uhr** vom Treffpunkt in der Schalterhalle des Pforzheimer Hauptbahnhofs mit dem Bus der Linie 666 nach Tiefenbronn. Von dort folgt die Tour auf bequemen Waldwegen zur Ruine Liebeneck und zum Seehaus. Anschließend geht es über schmale Pfade hinab ins Würmtal, wo eine Einkehr geplant ist.

Die Strecke ist ca. 13 Kilometer lang ohne nennenswerte Steigungen. Einige kurze Auf- und Abstiege erfordern jedoch Kondition und Trittsicherheit. Passendes Schuhwerk wird daher vorausgesetzt, ein Rucksackvesper empfohlen. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt und die Kosten belaufen sich auf 9 Euro. Ein eventuell vorhandenes D-Ticket ist bei der **Anmeldung** anzugeben. Diese nimmt Heike Wezel von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung im Landratsamt ab sofort per E-Mail an heike.wezel@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9728 gerne entgegen. Fragen zur Tour beantwortet Michael Bayer vom Bus & Bahn-Team per E-Mail an busundbahn-team@web.de. (enz)



Das Würmtal ist vor allem an heißen Sommertagen ein tolles Wanderziel.

(Bild: Bus & Bahn-Team; Fotograf: Hans-Peter Hauser)

Die Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurden.



Sie bieten über das Jahr ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Eine Übersicht ist im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events abrufbar. Zudem ist ein gedrucktes Programmheft mit allen Veranstaltungen beim Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden erhältlich. Für Fragen steht Angela Gewiese von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung beim Landratsamt unter Telefon 07231 308-9486 oder per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)

Ambulanter Hospiz Westlicher Enzkreis e. V. Verein für Lebensbeistand u. Sterbebegleitung Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung



Ettlinger Str. 15 · D-75210 Keltern (Ellmendingen) · Eingang Römerstraße
<http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

25. Süddeutsche Hospiztage – Letztverlässlichkeit

Drei ehrenamtliche Mitarbeiter:innen und die beiden Koordinatorinnen des Ambulanten Hospizdienstes Westlicher Enzkreis nahmen vom 3.-5. Juli an den 25. Süddeutschen Hospiztagen im Tagungszentrum der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart in Hohenheim teil.

Unter dem übergeordneten Thema ‚Letztverlässlichkeit‘ gab es Vorträge zu den Themen Entwicklung der Hospizarbeit, Sucht als Herausforderung im Hospiz, Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland sowie die Treue zum hospizlichen Auftrag als Trost für den Menschen.



Letztverlässlichkeit meint, dass sich sterbende Menschen darauf verlassen können, nicht allein zu bleiben, wenn sie das Leben hier verlassen. Dafür steht die Hospizarbeit, mit ihrem Versprechen beharrlich, unbeirrt, treu und sorgsam Beistand zu leisten. Acht Workshops zu Ritualen, Spiritualität, Märchen, Musik, Fremdsein, Humor, psychischen Erkrankungen und Tanz ergänzten das Programm. Für großen Spaß sorgte die WILDE BÜHNE Stuttgart mit ihrem Improvisationstheater. Wertvoll waren auch die guten Gespräche mit den Mitarbeiter:innen aus anderen hospizlichen Diensten in ganz Baden Württemberg. (Text: Peter Zeppenfeld)



(Bild: Ambulanter Hospizdienst Westlicher Enzkreis e.V.)

Ende amtlicher Teil

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld www.evangelische-kirche-birkenfeld.de



Pfarrbüro (Fr. Eisele) – Schwabstr. 36, Tel. 0 72 31 / 13 39 - 150
pfarrbuero@evangelische-kirche-birkenfeld.de
Montag: 14 – 16 Uhr & Freitag 10 – 12 Uhr (nur tel. Kontakt)
Mittwoch & Donnerstag: 10 – 13 Uhr (auch persönlicher Kontakt)
Kirchenpflege (Hr. Oelschläger) – Kirchweg 1, 0 72 31 / 13 39 - 130

Aktuelle Informationen entnehmen sie bitte unserer Homepage.

Schulferien bis 06. September 2024

Das Martin-Luther-Gemeindehaus ist geschlossen

Das Kleiderlädle ist vom 05. – 31. August 2024 geschlossen

Am 02. September 2024 sind wir wieder für Sie da

**Kasualvertretung von Pfarrer Wannenwetsch hat vom
29. Juli – 18. August 2024**

Pfarrer Dengler, Telefon 07231/1339-145

**Kasualvertretung von Pfarrer Dengler hat vom
19. August – 08. September 2024**

Pfarrer Wannenwetsch, Telefon 07231/1339-153

Das Pfarrbüro ist vom 22. August bis 13. September nicht besetzt

Freitag, 26. Juli

10.00 Uhr Besuchsdienst im Martin-Luther-Gemeindehaus
siehe redaktioneller Teil

16.30 Uhr Grundscho-Jungschar im Martin-Luther-Gemeindehaus

18.00 Uhr Bubenjungschar ab Klasse 5 im DiBo

Sonntag, 28. Juli

10.30 Uhr DiBo- Eröffnungsgottesdienst im Dietrich-Bonhoeffer-Haus,
Pfr. Dengler

Montag, 29. Juli

Ortsranderholung (Waldheim)

vom 29. Juli – 09. August 2024

im Dietrich-Bonhoeffer-Haus (DiBo)

Sonntag, 4. August

10.00 Uhr DiBo - Familiengottesdienst in der Evangelischen Kirche,
Pfr. Dengler

Sonntag, 11. August

10.00 Uhr Gottesdienst „Predigtreihe I“ in der Evangelischen Kirche,
Präd. Nann - **siehe redaktioneller Teil**

Sonntag, 18. August

10.00 Uhr Gottesdienst „Predigtreihe II“ in der Evangelischen Kirche,
Präd. Donath - **siehe redaktioneller Teil**

Samstag, 24. August

15.00 Uhr Trauung von Eileen Nölle & Tim Gauck
in der Evangelischen Kirche, Pfr. Wannenwetsch

Sonntag, 25. August

10.00 Uhr Gottesdienst „Predigtreihe III“ in der Evangelischen Kirche,
Pfrin. Moskaliuk - **siehe redaktioneller Teil**

Sonntag, 1. September

10.00 Uhr Gottesdienst „Predigtreihe IV“ in der Evangelischen Kirche,
Pfrin. Biedenbach - **siehe redaktioneller Teil**

Besuchsdienst-Treffen

Das nächste Besuchsdienst-Treffen findet am **Freitag, 26. Juli 2024 um 10.00 Uhr** im großen Saal des Martin-Luther-Gemeindehauses statt.

Distrikt Predigtreihe im Sommer: Lebenslieder



„Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist.“

Haben Sie ein Lieblingslied? Ein Lied, das bestimmte Erinnerungen weckt, womit Sie besondere Erlebnisse verbinden? Ein Lebenslied? In unserer diesjährigen Sommerpredigtreihe soll es genau darum gehen – um Lieder, die schon viele Menschen begleitet, ja mit-unter sogar ganze Generationen geprägt haben und so zu Lebensliedern geworden sind.

11. August Singen – Balsam für die Seele (Prädikant Nann)

18. August Von guten Mächten (Prädikantin Donath)

25. August Joachim Neander (Pfarrer Moskaliuk)

1. September Vertraut den neuen Wegen (Pfarrer Biedenbach)

8. September Nun danket alle Gott (Pfarrer Wannenwetsch)

Die Gottesdienste finden jeweils um **10.00 Uhr** in der Evang. Kirche statt.

Kindergarten Jahnstraße

Das Kita Jahr geht wieder mal zu Ende. Aber es war noch einiges los. Vergangenen Donnerstag sind alle Kinder der Kita Jahnstraße zur Eisdiele Alaska gelaufen und haben ein leckeres Eis gegessen. Vielen Dank, dass sie extra für uns schon früher geöffnet haben.

Am Freitagnachmittag waren dann alle Kinder mit ihren Eltern, Geschwister, Verwandten und Freunden in die Kita eingeladen. Dort gab es eine große Vernissage zum Thema „In 20 Tagen um die Welt“. Es gab einiges zu bestaunen. Denn die Kinder hatten in den vergangenen Wochen ganz viele Sachen zum Thema hergestellt. Aber nicht nur das, man konnte sich auch aktiv beteiligen. Es gab Rasseln zu basteln, Rollenspiele konnten gemacht werden und es gab sogar einen Foto Spot vor einer ägyptischen Pyramide. Die Kinder hatten sich so viel Mühe gegeben und waren alle sichtlich stolz.

Am frühen Abend war dann der Rauswurf der Vorschüler. In hohem Bogen sind sie aus dem Kindergarten geflogen, es wird nun Zeit für

